# Programmangebote zum Wolfgangs-Jubiläumsjahr 2024 /1

WALLFAHRTEN
GOTTESDIENSTE
VERANSTALTUNGEN

1100

## Eröffnung Wolfgangsjahr

**Pontifikalamt** am Dienstag, 31. Oktober 2023, 18.00 Uhr
in der Basilika St. Emmeram, Regensburg

*Zur Eröffnung des Jubiläumsjahres „1100. Geburtstag des heiligen Wolfgang" feiert Bischof Dr. Rudolf Voderholzer am Hochfest des heiligen Wolfgang, am 31. Oktober 2023 um 18.00 Uhr in der Basilika St. Emmeram in Regensburg ein Pontifikalamt.*

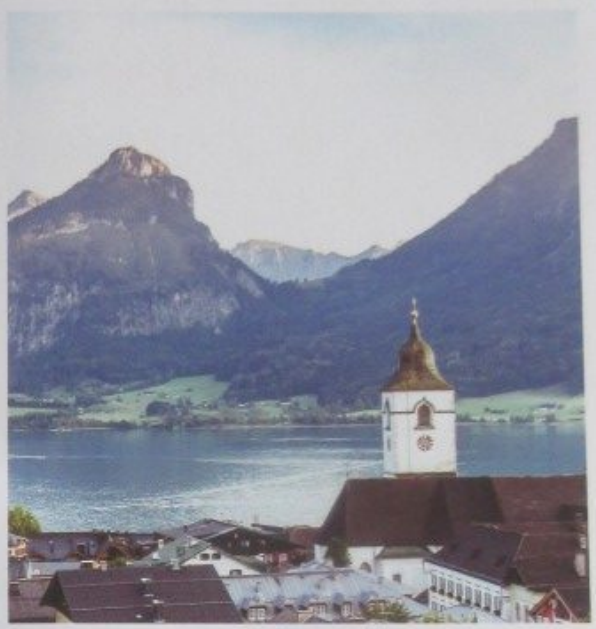
## „Passio"

**Geistliche Abendmusik** der Regensburger Domspatzen
am 8. und 9. März 2024, 18.00 Uhr
im Hohen Dom St. Peter, Regensburg

*Das Geistliche Konzert aller Chöre der Regensburger Domspatzen mit Chorwerken zur Passionszeit findet am Freitag, 8. März 2024 und am Samstag, 9. März 2024 (Laetare-Wochenende) statt und wird im Jahr 2024 inspiriert vom Leben und Wirken des heiligen Wolfgang.*

**Informationen:** www.domspatzen.de





## Diözesanwallfahrt zum Wolfgangsee

**Tagesfahrt** am Samstag, 27. April 2024

*Im Rahmen einer Tagesfahrt mit Bussen (max. 300 Teilnehmer/innen) findet am 27. April 2024 unter der geistlichen Leitung von Bischof Dr. Rudolf Voderholzer eine Diözesanwallfahrt nach St. Wolfgang im Salzkammergut (Österreich) statt. Dort wird auf dem Wolfgangsweg vom Europakloster Gut Aich zu Fuß nach St. Wolfgang gepilgert. Da der Weg über den dortigen Falkenstein sehr steil und beschwerlich ist, wird alternativ dazu eine Schifffahrt nach St. Wolfgang angeboten. Höhepunkt ist am Nachmittag das Pontifikalamt in der Pfarr- und Wallfahrtskirche von St. Wolfgang.*

**Ausschreibung und Anmeldung:** ab Januar 2024
www.seelsorge-regensburg.de

(Auf Seite 2 und 3 befindet sich ein Grußwort von Bischof Dr. Rudolf Voderholzer.) Und hier gehts Jahresprogramm dann los! Wir präsentieren hier im Blog pö a pö alle Programm-Angebote zum Jubiläumsjahr des heiligen Wolfgang!

Seite 3:

## Eröffnung Wolfgangsjahr

**Pontifikalamt** am Dienstag, 31. Oktober 2023, 18.00 Uhr in der basilika St. Emmeram, Regensburg

*Zur Eröffnung des Jubiläumsjahres „1100. Geburtstag des heiligen Wolfgang“ feiert Dr. Rudolf Voderholzer am Hochfest des heiligen Wolfgang am 31. Oktober 2023 um 18.00 Uhr in der Basilika St. Emmeram in Regensburg ein Pontifikalamt.*

**„Passio“**

**Geistliche Abendmusik** der Regensburger Domspatzen

am 8. und 9. März 2024, 18.00 Uhr

im Hohen Dom St. Peter, Regensburg

*Das Geistliche Konzert aller Chöre der Regensburger Domspatzen mit Chorwerken zur Passionszeit findet am Freitag, 8. März 2024 (Laetare-Wochenende) statt und wird im Jahr 2024 inspiriert vom Leben und Wirken des heiligen Wolfgang.*

**Informationen:**

www.domspatzen.de

Seite 4:

## Diözesanwallfahrt zum Wolfgangsee

**Tagesfahrt** am Samstag, 27. April 2024

*Im Rahmen einer Tagesfahrt mit Bussen (max. 300 Teilnehmer/innen) findet am 27. April 2024 unter der geistlichen Leitung von Bischof Dr. Rudolf Voderholzer eine Diözesanwallfahrt nach St. Wolfgang im Salzkammergut (Österreich) statt. Dort wird auf dem Wolfgangsweg vom Europakloster Gut Aich zu Fuß nach St. Wolfgang gepilgert. Da*

*der Weg über den dortigen Falkenstein sehr steil und beschwerlich ist, wird alternativ dazu eine Schifffahrt nach St. Wolfgang angeboten. Höhepunkt ist am Nachmittag das Pontifikalamt in der Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Wolfgang.*

**Ausschreibung und Anmeldung:** ab januar 2024

www.seelsorge-regensburg.de

---

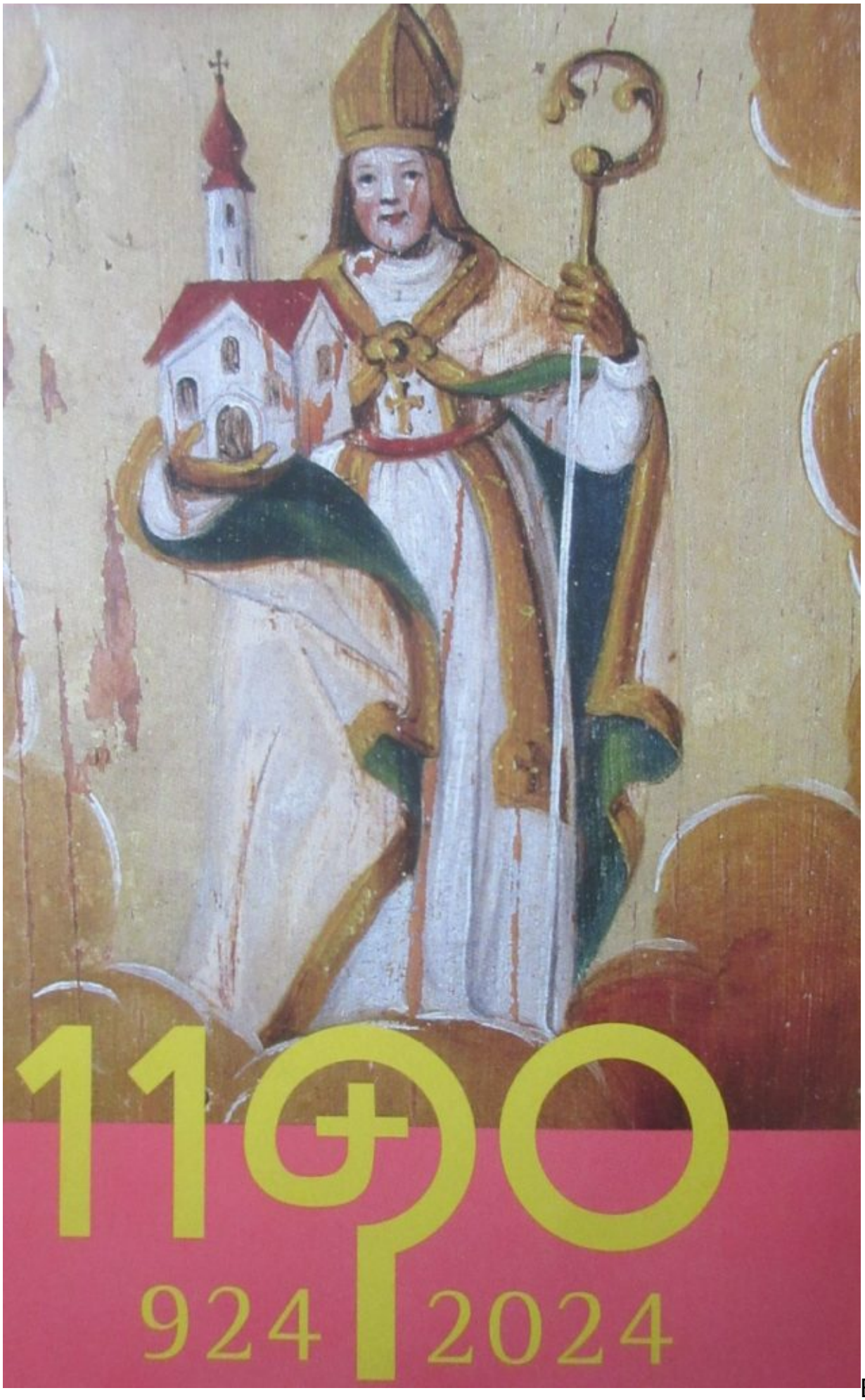
# Gedanken und Pläne für das Jubiläumsjahr 2024 vom Heiligen Wolfgang

Hildegard Weiler und Dorothea Stuffer treffen sich zu einer Besprechung für das 1100-jährige Jubiläum des Heiligen Wolfgang

„Innerlich und äußerlich inspiriert“ (Zitat Hildegard Weiler) sind unsere beiden Vorsitzenden vom Verein Pilgerweg St. Wolfgang! In einem Gespräch im letzten Herbst ist es Hildegard Weiler gelungen, den **Regensburger Bischof Rudolf Voderholzer** zu gewinnen, am **12. Oktober 2024** die Wolfgangskapelle am Wolfgangsriegel zu beehren! Eine Anmeldung hierzu ist nicht notwendig. Rudolf Voderholzer ist ein großer Verehrer des Heiligen Wolfgang, von Kindheit und Jugend an!

Unter anderem studieren die beiden „Pilger-Engel vom Wolfgangsweg“ das Programm der Broschüre, die zum Anlass des Jubiläumsjahres erschienen ist. Auch Böbrach – also das erwähnte Kommen des Bischofs – wird dort erwähnt.

Wir werden alle Seiten der Broschüre Stück für Stück hier auf unserer Internetseite vorstellen. Vielleicht ist eine Veranstaltung dabei, die Sie interessieren könnte!



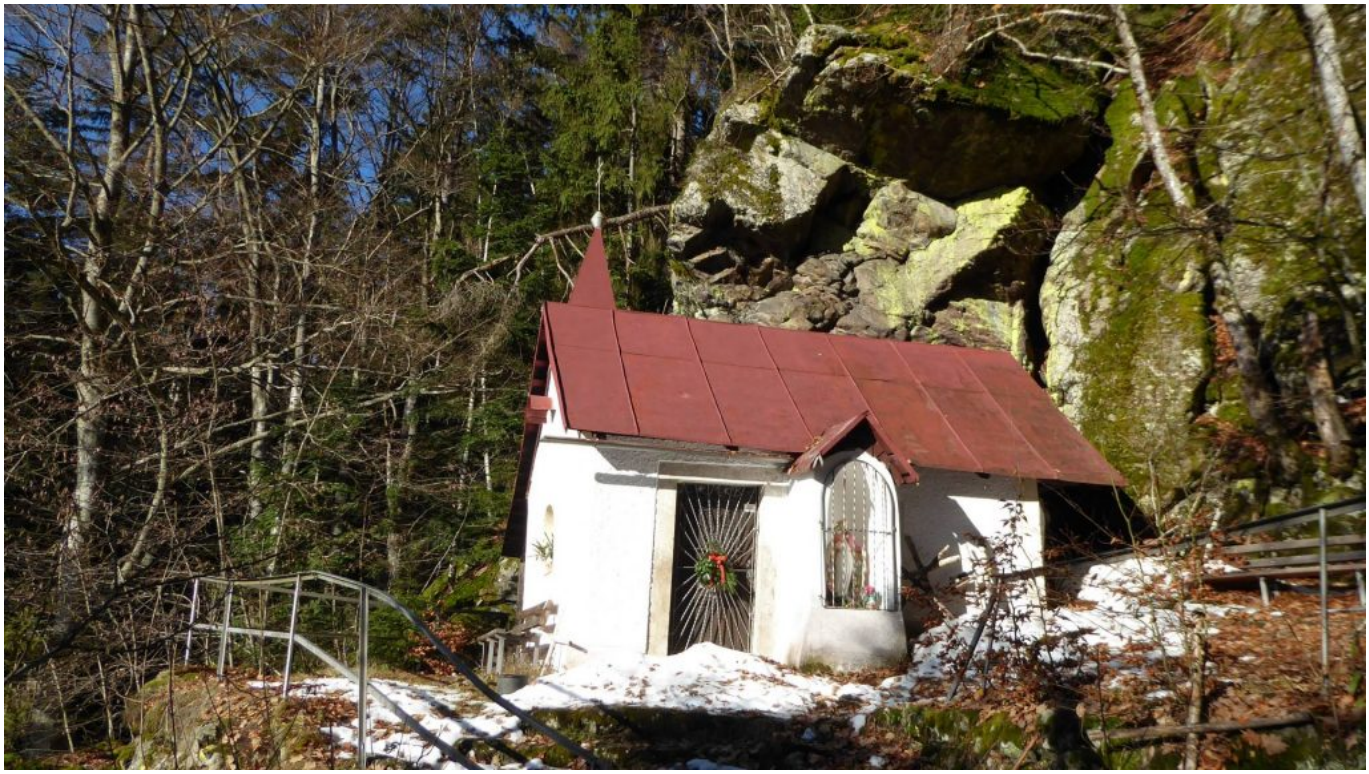

Brosch

üre zum Jubiläumsjahr 2024

Seit der Jahrtausendwende sind Hildegard Weiler und Dorothea Stuffer mit dem Verein Pilgerweg St. Wolfgang und dessen Helferinnen und Helfern mit der Erstellung des Bayerischen Parts „Pilgerweg St.Wolfgang“ zwischen Regensburg und der Wolfgangskapelle aktiv. Es besteht ein reger Kontakt nach Österreich, Tschechien und zum schwäbischen Pfullingen, dem Geburtsort des heiligen Wolfgang. Es gab schon viele feierliche Veranstaltungen, Kunstaktionen mit Andacht, Treffen und Ereignisse zu Ehren des Heiligen Wolfgang.
„Unsere Einstellung: Weniger touristisch, als vielmehr mystisch und im Glauben stehend“ UND: „Das Alte ist das Neue“(Zitat des heiligen Wolfgang) betonen Hildegard Weiler und Dorothea Stuffer

Im Gespräch – Schaf, Maria, Jesus, Engel, 3 Rosen von Jericho und geistliche Bücher sind dabei!

Einige Exemplare der Broschüre über die Veranstaltungen für das Jubiläumsjahr liegen in der Pfarrkirche St. Augustinus Viechtach und auch in anderen Kirchen am Schriftenstand aus.



Hoch oben, unter Felsen geduckt: Die Wolfgangskapelle. Hier hat der Sage nach der Heilige Wolfgang auf seinem Weg nach Böhmen im Wald übernachtet. Foto: Pilger Rudi Simeth

---

# Pilger Rudi Simeth: Im Außen und Innen gut gerüstet – und fest verwurzelt sein – auch

# durch „Heilsame Wanderungen 2024“

Pilger Rudi Simeth ist derzeit im eisigen Bayrischen Wald unterwegs

Liebe Pilger- und Wanderfreunde,

wenn ich mich so „umschaue“ scheinen die (LEBENS)Wege für viele immer vereister zu werden. Manche spüren keinen Halt mehr unten den Füßen. Meinen, nicht mehr fest verwurzelt in der Heimaterde zu sein.

So kommt es jedenfalls rüber – wenn wir auf die Medien hören und schauen.

Ich schicke euch heute Sinnbilder, wie wir trotz mancher

eisiger – und zugegeben auch gefährlicher und unüberschaubarer Wege – wunderbare und tiefe Heimaterlebnisse – auch in unserer „inneren Lebensheimat“ haben können.

Wenn wir alles tun, um fest verwurzelt zu sein, wirft uns auch so mancher (Lebens)Sturm nicht um.

Wenn wir gut gerüstet sind, können wir uns auch eisigen (Lebens)Wegen anvertrauen.

Davon können auch Paul, Edeltraud und Rudi „ein Lied singen“

Mit diesen Erlebnissen im Herzen gehen wir der Sonne und dem „Auswärts“ entgegen.

Dabei könnt ihr uns gerne nicht nur symbolisch, sondern auch persönlich und zu Fuß von Frühling (ab 24. März) bis Sommer (14. Juli)wieder begleiten bei den

## Heilsamen Wanderungen 2024

## VERWURZELT SEIN

## Baumdenkmale und Kraftorte im Waldgebirge

Das Projekt läuft in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Cham E.V.

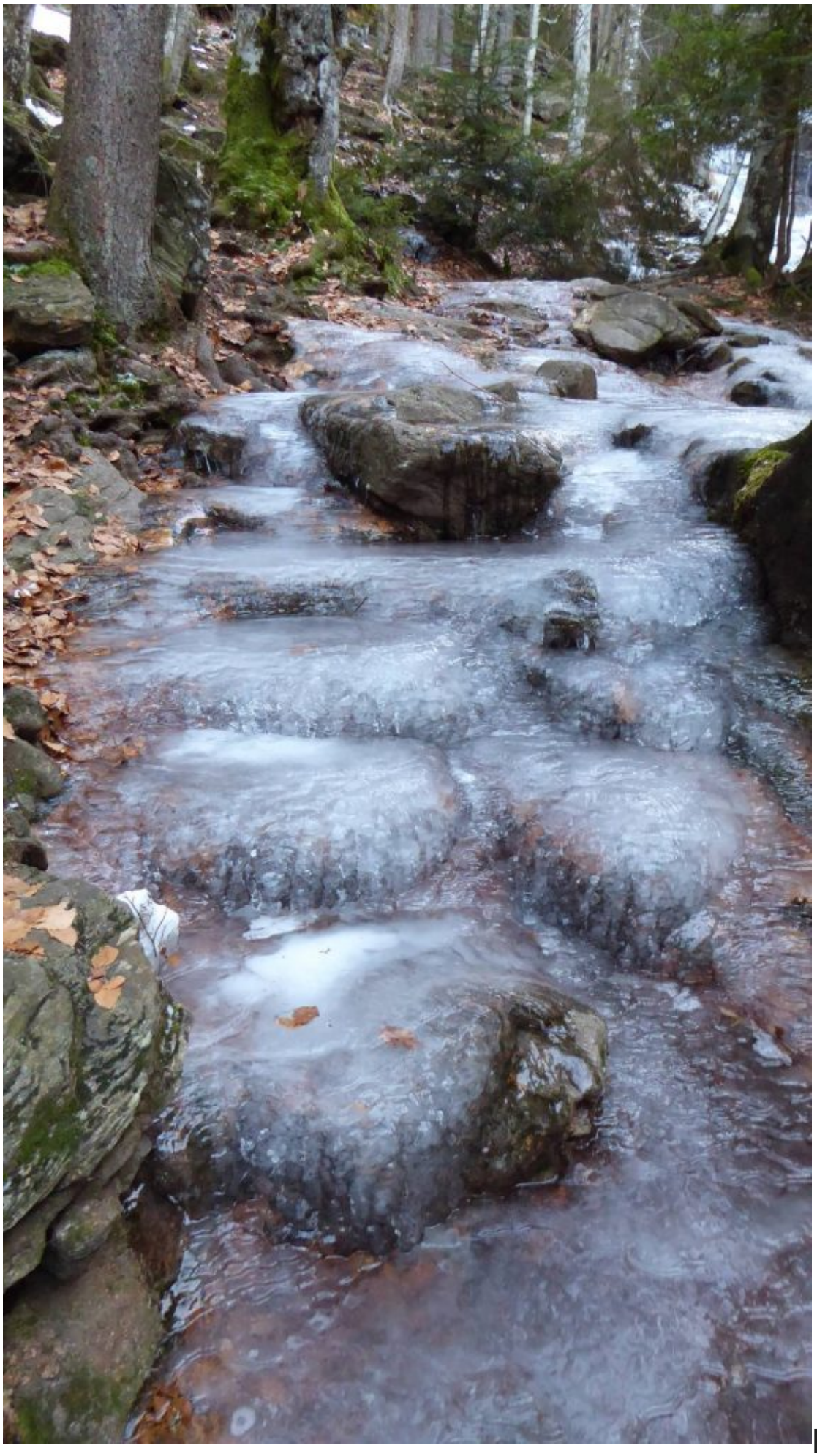
**Wir freuen uns auf euch.**

**Schöne Grüße, Rudi Simeth, Bilder &**
**Touren, Stachesried, Schloßstraße 12, 93458 Eschlkam**

**Tel: 09948 1454 Mobil: +49 173 5947879**

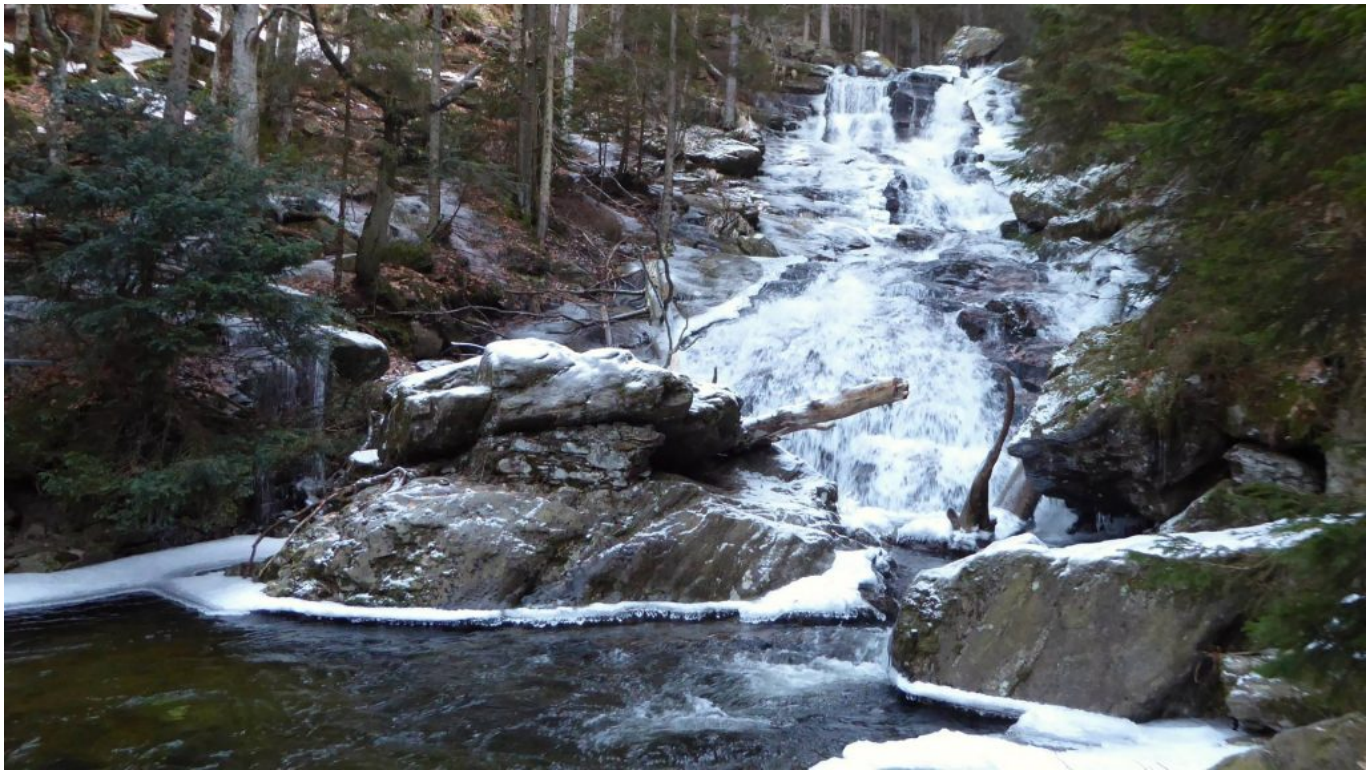
**Mail: waldaugen@t-online.de**

**Web: www.waldaugen.de**



**Eisiger**

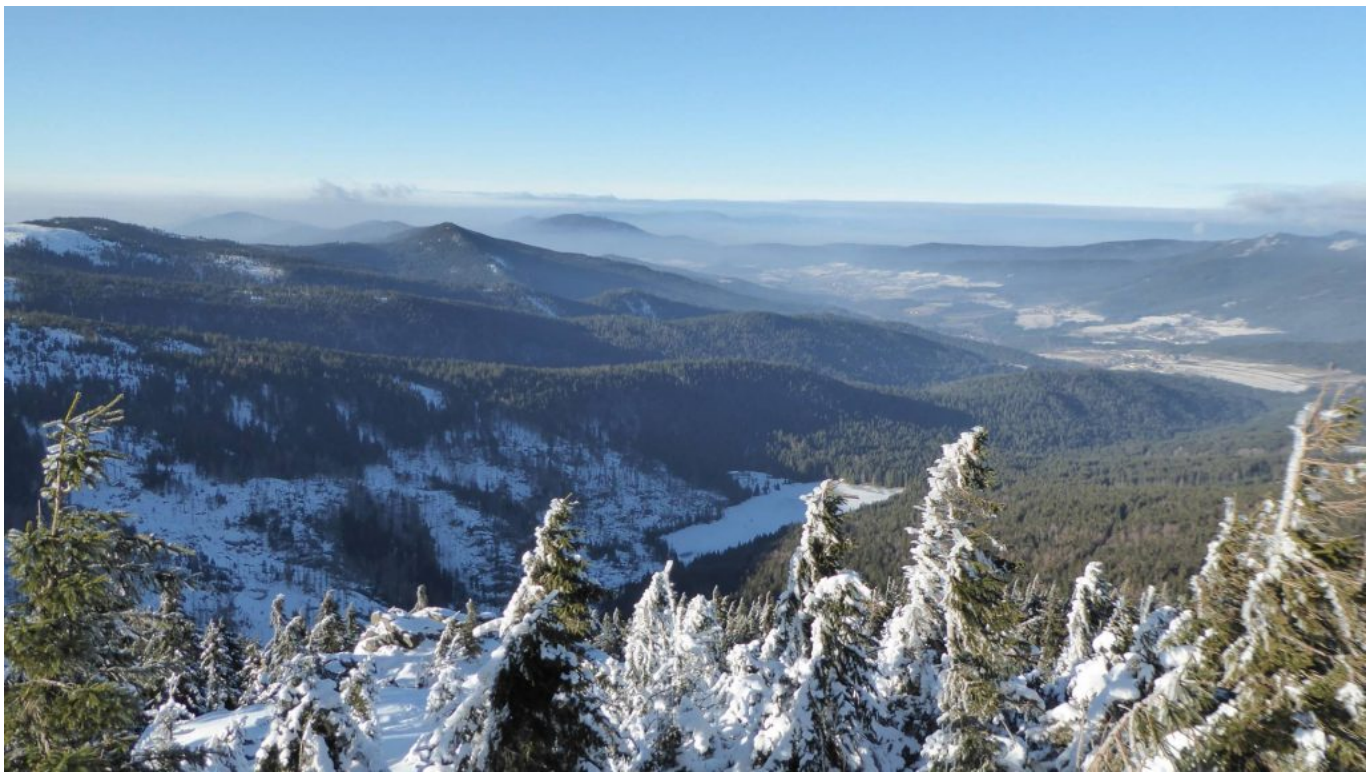
# Bach



**Eisbach im Wald**

**Gefahren im Wald**

**Sonnen-Lichtbogen**



**Der Kälte und dem Wind ausgesetzte Fichtengipfel auf den Gipfeln der Bayerwaldberge**

**Fichte am Abgrund**

**Wir alle stehen am Abgrund,**

**am Saume von Leben und Tod.**

**Und wie diese Fichte doch siegte,**

**besiegen auch wir manche Not.**

**Wir stehen im Grunde des EINEN,**

**der Wurzeln uns gibt und Licht.**

**„Da habt ihr nun Erde und Stürme,**

**nun wachset und fürchtet euch nicht!“**

(Mathilde Baumann)

FICHTE AM ABGRUND
Wir alle stehen am Abgrund,
am Saume von Leben und Tod
Und wie diese Fichte doch wegen
besiegen auch wir manche Not.
Wir stehen im Grunde des EINEN,
der Wurzeln uns gibt und Licht.
Da hält Er nun Erde und Stürme
Nun wachset und fürchten auch nicht!

**Fichte am**

**Abgrund**

---

# Pilger Rudi Simeth: Pilgerwanderung Frath – Wolfgangskapelle – Sternknöckel

Pilger Rudi Simeth unterwegs

Liebe Pilger-Engel vom Wolfgangsweg!

Schon lange hatte ich den Impuls in mir, mal wieder die Wolfgangskapelle aufzusuchen.

Genau am richtigen Tag ist es mir nun geglückt.

Ich war angenehm überrascht, als ich die schmucke Wolfgangskapelle sehr ansprechend weihnachtlich geschmückt und „herausgeputzt“ fand.

Besonders einladend fühle ich mich sehr geehrt, dass ich an diesem wunderbaren und spirituellem Ort in und um die Wolfgangskapelle eine persönliche Andacht halten konnte, einen Andachtsjodler ins Tal schickte. Ja – und danach nach auf dem fast frühlingshaft angewärmten Bankerl – angestrahlt von der Mittagssonne – Pilgerbrotzeit machen konnte.

Frisch gestärkt konnte ich dann den doch anspruchsvollen Aufstieg zum Wolfgangsriegel – von den Einheimischen wohl eher „Platte“ genannt antreten.

Danach machte ich noch einen sehr lohnenswerten Abstecher zum Sternknöckel. Lange verweilte ich an diesem ganz besonderen Ort.

Von dort konnte ich auch einen spirituellen Gruß an die unvergessene Wolfgangs Pilgerin Karla Singer senden. Im Durchblick durch eine „Misteltanne“ war klar erkennbar die Bodenmaiser Kirche Mariä Himmelfahrt zu sehen.

Mit dem Weihnachtsengel von Wanderfreund Sigi Weigl wünsche ich dem gesamten aktiven Helferkreis des Pilgervereins St. Wolfgang und den „guten Geistern“, welche die Wolfgangskapelle so einladend geschmückt haben eine frohe Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Mit frischem Schwung hinein in´s Wolfgangsjahr 2024.

**Hier der Link zum Bilderalbum mit Advents- und Pilgerliedern untermalt:**
**18.12 Frath – Wolfgangskapelle – Heilsame Wanderungen (waldaugen.de)**

Schöne Grüße, Rudi Simeth, Bilder &
Touren, Stachesried, Schloßstraße 12, 93458 Eschlkam

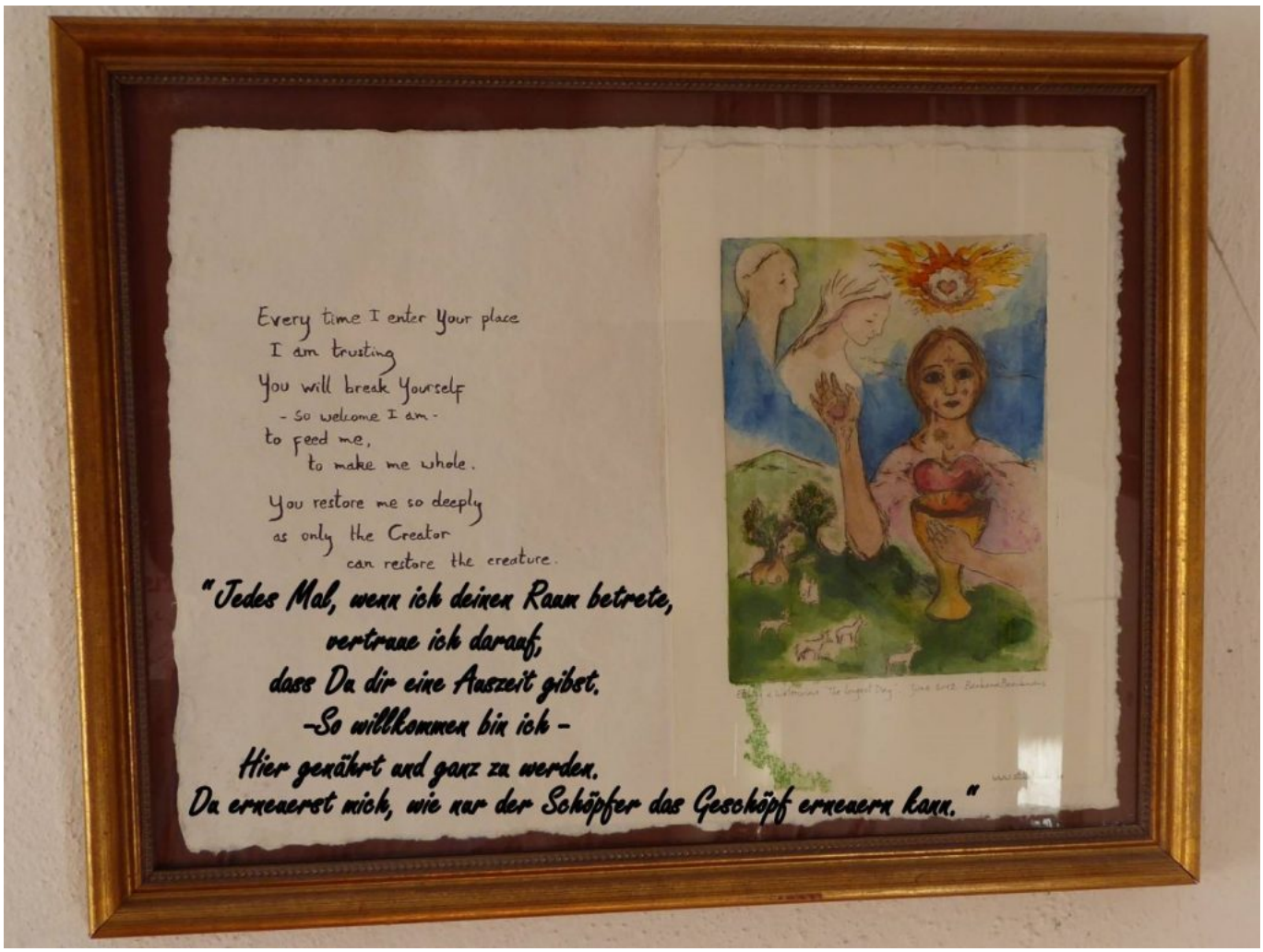
Mail: waldaugen@t-online.de Web: www.waldaugen.de

Winterliche Wolfgangskapelle im Sonnenschein

Schutzmantelmadonna

Mit Sternen geschmückt

Innenseite des Fensters




„Jedes Mal, wenn ich deinen Raum betrete, vertraue ich darauf,

dass du mir eine Auszeit gibst. – So willkommen bin ich. – Hier genährt und ganz zu werden. Du erneuerst mich, wie nur der Schöpfer sein Geschöpf erneuern kann.“ – – Gemälde mit Text einer belgischen Künstlerin

Erinnerung an unsere wunderbare + Karla Singer +

Wolfgangskapelle unter Felsen geduckt

In der Frath-Kapelle

Am Sternknöckel

Blick ins Tal nach Bodenmais

# Die Sternsinger

Segnend ziehen die Sternsinger von Haus zu Haus, beschriften mit weißer Kreide die Türposten und sammeln Spenden für Kinder in Not

Die Sternsinger/innen bringen den Segen für das neue Jahr in Haushalte und Familien. Der Segenswunsch am Türstock gibt jedem Menschen, der ein- und ausgeht, ein „Gott ist mit Dir“ mit auf den Weg und begleitet durch das ganze Jahr.

## Die heilig’n drei Könige □□□□□□□□

Die heiligen drei Könige mit ihrigem Stern
die kommen gegangen, ihr Frauen und Herrn
Der Stern gab ihnen den Schein

ein neues Reich geht uns herein

Die heiligen drei Könige mit ihrigem Stern
sie bringen dem Kindlein das Opfer so gern
sie reisen in schneller Eil
in dreizehn Tagen vierhundert Meil

Die heiligen drei Könige mit ihrigem Stern
knien nieder und ehren das Kindlein, den Herrn
ein selige, fröhliche Zeit
verleih uns Gott im Himmelreich

*volkstümliches Lied aus dem 18. Jahrhundert*

# *20 Christus + Mansionem + Benedicat 24*